

Im Kahne

Aus: Wandervögelein oder Sammlung von Reiseliedern (1833), No. 28

Textangabe: Pfenninger (NN)

Joseph Gersbach (1787-1830)

1 Sanft schwingend (♩ = 78)

Sopran

1. Glei - te hin - an die
2. Schwan - ke nur hin und
3. Duf - tet es her vom
4. Schwebt. uns der Sinn so

Alt

1. Glei - te hin - an die
2. Schwan - ke nur hin und
3. Duf - tet es her vom
4. Schwebt. uns der Sinn so

Tenor

1. Glei - te hin - an die glän - zen - de Bahn, es
2. Schwan - ke nur hin und schwan - ke nur her! Dein
3. Duf - tet es her vom grü - nen Ge - stad'? Wie
4. Schwebt. uns der Sinn so freu - dig mit hin! Wie

Bass

musicalion

klicken für mehr

glei - te,____
schwan - ke,____
duf - tet____
schwebt. der____

3

S.

glän - zen - de Bahn, es wal - len die hel - len, die
schwan - ke nur her! Dein Schwan - ken ist Wie - gen; wir
grü - nen Ge - sta - de? Wie flü - stern die Win - de! Wie
freu - dig mit hin! Wie flie - gen die Stun - den, mit

A.

glän - zen - de Bahn, es
schwan - ke nur her! Dein
grü - nen Ge - sta - de? Wie
freu - dig mit hin! Wie

T.

8 wal - len die hel - len, die fun - keln - den Wel - len,
Schwan - ken ist Wie - gen; wir füh - len's und flie - gen
flü - stern die Win - de! Wie wan - dern ge - schwin - de
flie - gen die Stun - den, mit Krän - zen um - wun - den,

B.

glei - te, es wal - len die
hin, her! Dein Schwan - ken ist
es her? Wie flü - stern die
Sinn mit! Wie flie - gen die

5

S. fun - keln - den Wel - len,
füh - len's und flie - gen
wan - dern ge - schwin - de
Krän - zen um - wun - den,

A. wal - len die hel - len, die fun - keln - den
Schwan - ken ist Wie - gen; wir füh - len's und
flü - stern die Win - de! Wie wan - dern ge -
flie - gen die Stun - den, mit Krän - zen um -

T. d'rum__ glei - te hin - an, d'rum__
die__ schwan - ken - de Bahn, die__
die__ Bäu - me zu - rück, die__
so__ mun - ter vor - an, so__

B. Wel - - - len, d'rum glei - te hin - an, d'rum__
Wie - - - gen; die schwan - ken - de Bahn, die__
Win - - - de! Die Bäu - me zu - rück, Bäu -
Stun - - - den kranz um - wun - den, vor -

musicalion

klicken für mehr

7

S. d'rum glei - te hin - an, o schwe - ben - der Kahn.
die schwan - ken - de Bahn so freu - dig hin - an.
die Bäu - me zu - rück vor'm ei - len - den Blick.
so mun - ter vor - an im schwan - ken - den Kahn!

A. Wel - len, d'rum glei - te hin - an, o schwe - ben - der Kahn.
flie - gen die schwan - ken - de Bahn so freu - dig hin - an.
schwin - de die Bäu - me zu - rück vor'm ei - len - den Blick.
wun - den, so mun - ter vor - an im schwan - ken - den Kahn!

T. glei - te hin - an, o schwe - ben - der Kahn.
schwan - ken - de Bahn so freu - dig hin - an.
Bäu - me zu - rück vor'm ei - len - den Blick.
mun - ter vor - an im schwan - ken - den Kahn!

B. glei - - - te hin - an, o Kahn.
schwan - - - ken - de Bahn hin - an.
me - z'rück vor'm eil'n - den Blick.
an im schwan - ken - den Kahn!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Im Kahne](#)

Komponist: [Joseph Gersbach](#)

Epoche: Romantik

Thema: Natur & Heimat

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Ein 'beschwingt fließendes' Lied für 4-stimmigen gemischten Chor;
Textangabe: Pfenninger (NN); aus: Wandervögelein oder Sammlung von Reiseliedern (1833), No. 28.